

SINGER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

Wiechser Hexen feiern ihr Brunnenfest S. 2

Schulranzen für bedürftige Familien S. 3

Positive Halbzeitbilanz in Steißlingen S. 5

Gegenwind für Windpark Verenaforen S. 6

**Nur ein Arbeits-
sieg auf der
Talwiese** **S. 14**

**Brunnenmusik
im Museum
Lindwurm S. 20**

24. AUGUST 2016

WOCHE 34

SI/AUFLAGE 32.867

GESAMTAUFLAGE 84.379

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

**DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:**



Prädikat für Radler

Der Wettbewerb der Städte betrifft längst nicht nur die Einkaufsflächen, auch in Sachen Rad stehen die Metropolen im Kreis in Konkurrenz. So hat Konstanz einen Radwegeplan mit Millioneninvestitionen verabschiedet, der die Agglomeration erschließen soll, Radolfzell will als »Radelzell« bei den Radlern punkten und auch Singen hat seinen Aktionsplan für die Radler schon lange verabschiedet und setzt auf Prädikate (siehe Seite 3). Fahrradfreundlichkeit ist längst Standortfaktor - und Singen holt langsam auf. Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Busbucht entfällt mit der Radweg-Erneuerung

An Rielasinger Straße soll dritter Baubabschnitt der Sanierung umgesetzt werden



In einigen Wochen soll die Busbucht an der Rielasinger Straße der Vergangenheit angehören. Oft kamen gerade zu Schulbeginn zwei Busse im Konvoi an, die hatten zusammen keinen Platz was oft zu gefährlichen Situationen führte. swb-Bild: of

Singen (of). Weiter geht es mit dem langwierigen Projekt der Sanierung des Radwegs an der Rielasinger Straße. Einige hundert Meter wurden in zwei Bauabschnitten in den letzten beiden Jahren bereits neu aufgebaut, nun steht der dritte Abschnitt in der oberen Rielasinger Straße an. In der letzten Sitzung vor der Sommerpause hatte der Ausschuss für Stadtplanung und Bauen noch die Bauarbeiten an das Tiefbauunternehmen Schöppeler für knapp 800.000 Euro vergeben, damit die Arbeiten Anfang September beginnen könnten, die bis Jahresende angesetzt sind.

Allerdings sei die Planung der Baustelle doch sehr komplex, war aus dem Singener Rathaus zwischenzeitlich zu erfahren, so dass der Baubeginn nun auf Anfang Oktober verschoben werden muss. Die Stadt Singen bekam bei der Auftragsvergabe schon deutlich den großen Zeitabstand zwischen der Planung und der Ausführung zu spüren, weil die

Baupreise durch die kräftige Konjunktur und gute Auslastung der Unternehmen seither deutlich angestiegen sind: Kalkuliert waren für den Radwegabschnitt einmal rund 600.000 Euro, so dass Singen nun die im Haushaltsplan fehlenden 200.000 Euro erst mal von anderen Positionen zusammenkratzen musste. Die Kosten für die Bushaltstelle selbst werden

von den Stadtwerken Singen als Betreiberin des Stadtlinienvverkehrs getragen. Mit der Radwegerneuerung soll auch die bislang sehr unbefriedigende Situation im Bereich der Bushaltebucht an der Südfahrbahn und der in diesem Bereich befindlichen Auf- und Zufahrt eines Discounterparkplatzes entschärft werden, haben sich die Verkehrsplaner

vorgenommen. Denn im Zuge des Umbaus soll die bisherige Haltebusch für die Busse verschwinden. Stattdessen sollen die Busse nun an einem behindertengerechten Hochbord im Straßenverlauf anhalten. Ursprünglich war hier sogar ein sogenannter »Buskap« geplant, also ein Busstop, der sogar in den Straßenverlauf hineinragt, wie etwas weiter südlich an der

Feiern und Helfen

Musiksommer-Arge übergibt Spenden

Steißlingen (of). Am Dienstagvormittag konnten die Vertreter der ARGE Musiksommer unter Federführung von Jürgen Probst gleich zwei Spendenschecks vor der Torkel übergeben. Jeweils 1.316 Euro gingen dabei an den Hospizverein Singen-Hegau, der sich für das stationäre Hospiz einbringt, welches in Kürze als Bauwerk in Singen in die Tat umgesetzt wird, sowie an das Kinderheim St. Peter und Paul, das immer

- Anzeige -

wieder dringend auf Spenden angewiesen ist für die Dinge, die eben durch Pflegesätze nicht abgedeckt sind. Der Reinertrag von 2.632 Euro kam bei den sieben Veranstaltungen des heurigen Musiksommers zusammen, bei dem der Eintritt frei ist aber am Ausgang unter dem Motto »Feiern und Helfen« um Spenden gebeten wird. Seit 2012 sind so immerhin schon 12.376 Euro an Spenden zusammen gekommen, wurde stolz vermerkt.

Brandstiftung im Conti-Hochhaus

Kripo ermittelt in viele Richtungen seit Donnerstag

Singen (swb/of). Ein Großaufgebot der Feuerwehr, Polizei und der Rettungsdienste musste am vergangenen Donnerstag, gegen 2.45 Uhr zum Conti-Hochhaus in der Bahnhofstraße ausrücken, nachdem Anwohner ein Feuer im vierten Obergeschoss gemeldet hatten. Wie die Polizei auf Nachfrage des WOCHENBLATTs nun mitteilte, wird inzwischen wegen Brandstiftung durch die Kripo Singen ermittelt. Bei dem

Brand, der eher wenig Sachschaden verursachte, waren in einem Hausflur gelagerte Gegenstände einer früheren Wohnungsauflösung, die dort noch standen, in Brand geraten, erklärte Polizeisprecher Berndt Schmidt. Es sei derzeit noch offen, ob es sich dabei um fahrlässige oder vorsätzliche Brandstiftung handelte. Für Aufklärung sollen nun die umfangreichen Befragungen bei den Bewohnern des Conti sor-

gen, die die Polizei in Gang gesetzt hat. Die Bewohner des Gebäudes wurden in der Brandnacht in Sicherheit gebracht und von der alarmierten Schnelleinsatzgruppe des DRK auf einem nahe gelegenen Grundstück betreut. Sie konnten bereits nach kurzer Zeit wieder in ihre Wohnungen zurückkehren, da durch den Brand nur ein Teil der Wohnungen durch Rauch beeinträchtigt wurde.

Das Feuer konnte von der mit neun Fahrzeugen und 58 Einsatzkräften ausgerückten Feuerwehr schnell gelöscht werden. Der entstandene Sachschaden bewegt sich nach Angaben der Polizei im unteren vierstelligen Bereich. Mehrere Bewohner mussten wegen einer möglichen Rauchgasvergiftung vorsorglich zur Beobachtung in ein Krankenhaus eingeliefert werden.

- Anzeige -

Renault
TWINGO Liberty
Summer Feeling



Renault Twingo Liberty. Jetzt testen bei uns.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

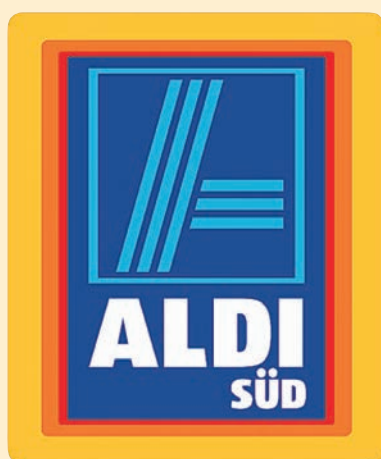
Autohaus
BLENDER
AUTOHAUS BLENDER GMBH
Renault Vertragspartner

Radolfzell
Robert-Gerwig-Str. 6
Tel. 07732-982773
Konstanz
Max-Stromeyer-Str. 51
Tel. 07551-996760

www.autohaus-blender.de

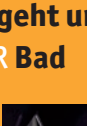
WASWANNWO.TIPS: **EVENT-TIPPS DER REGION**

Seit 1. August ist die neue Webseite www.waswannwo.tips online. Dazu gibts in den kommenden Wochen immer mittwochs in der Printausgabe einen Kurzartikel über die Highlights und Reaktionen der neuen Plattform. Auf den Leser warten nicht nur allgemeine Informationen, sondern er erfährt direkt die Tipps und Tricks der Redaktion, um Events in seiner (Wunsch)Stadt jetzt noch schneller und einfacher zu finden. Gerade die Top-Events sind oftmals nur einen Klick entfernt. Jetzt online loslegen auf www.waswannwo.tips.



RUND UMS
RUNDE LEDER

Einen wahren Torregen verursachten die Landesliga-Teams am dritten Spieltag und müssen heute, in der Englischen Woche, schon wieder die Kickstiefel schnüren. Die Ergebnisse und Berichte des Derbys zwischen dem Hegauer FV und dem VfR Stockach, der schweren Partie des FC Radolfzell gegen den Tabellenführer aus Konstanz sowie des Heimspiels des FC Singen gibt es ganz aktuell im Internet unter www.wochenblatt.net/sport, weitere Hintergrundberichte über die Fußballszene finden Sie in dieser Ausgabe auf Seite 14.


Es geht um IHR Bad

Wir planen mit Ihnen
Ihr Traumbad.

Sanitär Schwarz

GAS · WASSER · HEIZUNG

Zeppelinstr. 5 · 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de



Der Tanzgruppe Sense2Dance des TSV Überlingen am Ried unter der Leitung von Veronika Bohner ist es wieder einmal gelungen, sich beim Landesturnfest in Ulm Ende Juli für die Matinée zum Finale zu qualifizieren. Mit ihrer neuen Choreografie »Wie die Zeit vergeht« konnte die Tanzgruppe eine Jury und ihre Zuschauer in ihren Bann ziehen. Schlagworte könnten sein sensibel, ausdrucksstark, nah und lebendig.

Schlosshexen bitten zum Brunnenfest

Steißlingen (le). Wie in jedem Jahr, wenn die Felder leerer und die Wälder bunter werden, laden auch in diesem Jahr die Wiechser Schlosshexen die Bevölkerung zu ihrem Brunnenfest herzlich ein. Dabei gibt es gleich zwei tolle Jubiläen zu feiern.

Zum einen wird das Brunnenfest zum 30. Mal gefeiert, und zum anderen bietet die Theatergruppe der Hexen den Besuchern zum 20. Mal ein lustiges Theaterstück auf dem »Theaterwagen« an. In diesem Jahr führt die Theatergruppe am Samstag, 27. August, um 19.30 Uhr unter der Regie von Sandra Strüver das schwäbische Lustspiel »Zwei Herrgöttele« von Thomas Deizl auf. In Anlehnung

an »Don Camillo und Peppone« streiten darin Bürgermeister Pfungstmüller (Alexander Fuchs) und Pfarrer Gotthilf Mayer (Christian Herz) über den richtigen Bau eines Kindergartens. Die Namen sind dabei natürlich, wie immer, frei erfunden.

Weiter wirken mit die Pfarrersfrau Hermine (Franziska Zimmermann), deren Tochter Margret (Clara Nägele), Robert, der Sohn des Bürgermeisters (Sonja Herz) und die Nachbarin Eulalie (Maria Herz). Als Einsagerin fungiert Petra Nägele. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die »biergartenmusig« ab 18 Uhr. Für Speisen und Getränke haben die Hexen natürlich auch gesorgt.



Die Wiechser Schlosshexen freuen sich auf ihr Brunnenfest.

Überlinger Damenbasar

Singen-Überlingen (swb). Am Samstag, 17. September, findet von 19 Uhr bis 21.30 Uhr der Damenbasar (Selbstanbieter) in der Riedblickhalle Singen-Überlingen am Ried statt.

Die Tischreservierung für die Verkäufer erfolgt am Donnerstag, 1. September, von 18.30 Uhr bis 20 Uhr unter den Telefonnummern 0173/9959417 oder 0172/7343797.

Veranstalter ist die Kindertagesstätte in Kooperation mit dem Elternbeirat. Der Erlös kommt allen Kindern der KITA-Überlingen a. R. zugute.

Flüchtende Einbrecher

Singen (swb). Über ein gewaltsam geöffnetes Fenster haben sich zwei 20 bis 25 Jahre alte Männer am letzten Dienstag gegen 18.45 Uhr Zutritt zu einem Gebäude in der Theodor-Hanloser-Straße verschafft. Danach verließen sie ohne Mitnahme von Gegenständen fluchtartig das Gebäude. Die Männer sind etwa 180 cm groß und werden mit dunklem Teint beschrieben. Ein Tatverdächtiger trug ein weißes Tuch, ähnlich einer Windel auf dem Kopf. Zeugen können sich bei der Polizei Singen unter 07731/888-0 melden.

Brandstiftung vereitelt

Singen (swb). Am frühen Samstagmorgen gegen 1.30 Uhr stellte eine Streifenwagenbesatzung des Polizeireviers Singen in der Bahnhofstraße eine bereits einschlägig polizeibekannte 18-jährige Heranwachsende fest, wie diese gerade mit einem Feuerzeug ein an einer Plakatwand hängendes Papierplakat entzündete. Das Plakat brannte nieder und erlosch selbstständig. Die 18-Jährige versuchte zunächst, vor der Polizei zu fliehen, konnte aber nach kurzer fußläufiger Verfolgung gestellt und vorläufig festgenommen werden. Hiergegen wehrte sich die junge Frau heftig und beleidigte die beiden Polizeibeamten fortwährend. Da die Frau mit nahezu zwei Promille deutlich unter Alkoholeinwirkung stand und damit gerechnet werden musste, dass sie in diesem Zustand weitere Straftaten begeht, wurde sie in die Gewahrsams-einrichtung des Polizeireviers Singen eingeliefert und musste den Rest der Nacht dort ihren Rausch ausschlafen.

Tags darauf fiel die junge Dame erneut auf - zunächst mit gestrecktem Mittelfinger vor dem Revier. Die Polizisten folgten aber ihrer Spur und konnten weitere Brandspuren entdecken, so dass ein erneuter Gewahrsam erforderlich wurde, gab die Polizei dann am Montag bekannt.

Große Kunst von kleinen Künstlern

Singen (swb). Wenn kleine Künstler ans Werk gehen, entsteht oftmals Großartiges. So auch beim diesjährigen MAC Kinderworkshop, bei welchem sich zahlreiche junge Kunstbegeisterte zum produktiven Werken zusammenfanden. Insgesamt 13 Kinder begaben sich dazu ins MAC Museum Art & Cars, um die aktuelle Ausstellung »Wagen der Erinnerung« zu erkunden. Unter spannender Anleitung der Museumsführerin durchstöberten sie gemeinsam die Welt der wertvollen italienischen Oldtimer und erforschten die faszinierenden, aus geschmolzenem Acrylglas geformten Exponate des Gegenwartskünstlers Marcello Mondazzi.

Am nächsten Morgen wurde sogleich zur Tat geschritten, und jeweils 15 Kilogramm

schwere Ytong-Steine nahmen unter dem professionellen Einfluss der Nachwuchskünstler rasch die gewünschte Form an. Zur Vernissage trafen Familien und Freunde ein und bewunderten die Schöpfungen: Von der Säule mit Initialen über kulinarische Köstlichkeiten bis hin zu Krokodil, Frosch und gewundenen Schlangen blieb kein Terrain unberührt. Die Landschaft fand sich in einer Hohentwiel-Silhouette wieder, während ein kleiner Automobilliebhaber einen Porsche 911 ins Rennen ließ. Initiiert von der Vorsitzenden des MAC Fördervereins Carmen Okle wurde der zweitägige Workshop durch das ehrenamtliche Engagement von Elisabeth Paul ermöglicht. Der Waldorfkindergarten stellte seinen Garten und Räumlichkeiten zur Verfügung.



Die jungen Nachwuchskünstler waren mit ihrer Begeisterung im Rahmen des Singener Ferienprogramms beim MAC-Förderverein ganz schön ansteckend.

Grüner Baum

SINGEN - NORD

Melden uns zurück ab Do., 25.08.2016, vom größten Konzert Mitteleuropas: der »Fidelen Mölltaler«

Karosserie & Lack

Tetzer

Steißlingen - 07738 5090

Wir legen Wert auf's Äußere.

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 48 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im

A'B'C

SÜDWEST

VERLAGS-GRUPPE

WOCHENSCHRIFTEN IN
SÜDWEST-DEUTSCHLAND

BVDA

VERBAND
DEUTSCHER
ANZEIGEN-
VERLAGS-GRUPPEN

AD

A

ANZEIGEN-
VERLAGS-GRUPPE

Dekorations-
artikel für
außen und innen

Garten- und
Schnittblumen

Ramsener Str. 68
78239 Rielasingen

Tag der offenen Tür

Sa., 27.08., und
So., 28.08.2016
von 9 – 18 Uhr

ca. 300 m vor der
Schweizer Grenze –
(rechte Seite)

SCHUH-

Schnäppchenmarkt

MARKEN-SCHUHE

zu sensationellen
SCHNÄPPCHEN-PREISEN
AUF JEDES PAAR SCHUHE MINDESTENS...

-50% bis -70%
RABATT

Mo. - Fr. 9:00 - 18:30 Uhr + Sa. 9:00 - 16:00 Uhr

SINGEN | Scheffelstr. 26

DENZEL'S

Metzgerei
& Partyservice

Qualität
aus der
Region

GRILL-AKTION Hähnchenkeulen auch gewürzt 100 g € 0,49	immer beliebter Schweinerücken auch mariniert 100 g € 1,09	AKTION AKTION AKTION Gulasch gemischt, mager 100 g € 0,89
er ist beliebt zum Vesper Vesperspeck aus unserem Tannenrauch 100 g am Stück für € 1,19	lecker zu Brot Lyoneraufschnitt 100 g € 1,29	mit viel magerem Rindfleisch Krakauer mit Kümmel 100 g € 1,09
natürlich hausgemacht Kartoffelsalat 100 g nur € 0,69	die mögen alle feine Mettwurst 100 g € 0,89	der Klassiker Nürnbergerle mit viel Majoran 100 g € 1,19

HERTRICH

METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Fleischkäse

fein aufgeschnitten oder als Vesperscheibe,
auch als Zwiebel-, Chili-, Pizza- oder
Käsefleischkäse

100 g 0,85

Rostbratwürstle

als lange Thüringer mit frischem Brät
oder als kleine Nürnberger gebrüht

100 g 0,95

Zwiebelmettwurst

die magere würzige Brotaufstrich

100 g 1,05

Pfälzer Leberwurst

im Ring oder als Vesperscheibe
im Kunstdarm

100 g 0,90

Schweinebauch

am Stück oder in Scheiben /
auch mariniert

100 g 0,70

Rinderhacksteak

säftig zum Grillen mit Kräuter- oder
Barbecuemarinade

100 g 1,00

Kalbsfilet

das edelste Stück vom Kalb –
zum Kurzbraten oder Niedergaren

100 g 3,89

Putenschnitzel/-filet

auch als Steak, Geschnetzeltes
oder Grillspieß

100 g 1,08

Handwerkstradition
seit 1907

Ein guter Start ins Schulleben

Aktion von AWO und Kinderchancen für Schulanzen

Singen (swb). Auch in diesem Jahr fand wieder eine Schulanzenaktion der Arbeiterwohlfahrt des Ortsvereins Singen und des Vereins Kinderchancen statt. Insgesamt wurden 40 Schulanzen-Sets an Erstklässler ausgegeben, zum Unkostenpreis von zehn Euro. Allein Hefte, Malstifte, Wasserfarben, Umschläge, Einbände - die Grundausrüstung, die für den Start ins Schulleben notwendig ist - stellen für Familien mit geringem Einkommen eine hohe Ausgabe dar. Wenn dann noch der Schulanzen zwischen 100 und 150 Euro kostet, ist das nicht mehr zu stemmen. Wichtig ist den Initiatoren, dass sich Kinder trotz finanzieller Engpässe auf die Schule freuen können.

Um Familien mit geringem Einkommen bei der Einschulung ihrer Kinder finanziell unter die Arme zu greifen, begann der



Sie freuen sich, dass sie Abc-Schützen den Start ins Schulleben erleichtern können: (von links) Gisela Zöller, Kinderchancen, und Claudia Rehling vom AWO Ortsverein.

AWO-Ortsverein Singen im Jahre 2010 mit einer Schultütenaktion. Inzwischen hat sich der Verein Kinderchancen Sin-

gen mit an der Aktion beteiligt und deshalb können seit letztem Jahr Schulanzen vergeben werden.

Feuertaufe für Alemannenring

Minicar-DM mit drei Meistern vom RCSF Singen

Singen (men). Ganz im Zeichen der besten Fahrer der ferngesteuerten Elektro-Minicar standen die Läufe um die Deutsche Meisterschaft, die im Singener Römerziel mit der neuen Glattbahnstrecke des RCSF Singen e.V. auf Tuchfühlung gingen. Mit Bravour bestand der kleine Alemannenring die Feuertaufe. Neben dem Lob aus dem Starterfeld gab es noch weiteren Lohn der Mühe: Drei Meistertitel reißen sich in die Erfolgsgeschichte des Singener Vereins ein. Marc-Philipp Enders, Thomas Pittelkow und Tino Weller holen sich das Prädikat des Deutschen Meisters in ihren Klassen.

Für die Zuschauer an der Stre-

cke wurde ein eindrucksvolles und sportlich unterhaltsames Programm in Sachen Elektro-Motorsport geboten. Der mehrfache Deutsche und Europameister Roland Völker sowie Weltmeister Marc Rheinard fühlten sich sichtlich wohl unterm Hohentwiel. Die beiden Profis starten in der Tourenwagen Modified-Klasse und nahmen nicht nur gute Eindrücke mit, sondern auch Meistertitel mit nach Hause. Roland Völker ist der frischgebackene Deutsche Meister in der Klasse Tourenwagen Modified, dicht gefolgt von Marc Rheinard, der als Vizemeister auf dem Treppchen Platz nehmen durfte. Auf den dritten Platz fuhr sich Christopher Krapp. Markus Wegmann vom RCSF Singen kam hier auf den achten Platz. Die Entscheidungen in anderen Klassen fielen erst im letzten Finallauf. In Tourenwagen Sport siegte Max Mächler im ersten Finale vor Daniel Wohl-

gemuth und Max Unterweger. Im zweiten Finallauf bäumte sich Valentin Hettrich auf und gewann mit einem Start-Ziel-Sieg vor Alexander Stocker und Max Mächler. Im letzten Finallauf zeigte Max Mächler noch einmal Biss und trieb seinen Rennboliden auf den ersten Platz. Valentin Hettrich konnte das Rennen in Führung liegend leider nicht zu Ende fahren. In Tourenwagen Hobby gewannen Soeren Sparbier das erste und Joachim Althoff die Finalläufe Zwei und Drei. Joachim Schrott vom RCSF Singen fuhr hier auf den siebten Platz. Joachim Altenhof wurde der Deutsche Meister in der Klasse Tourenwagen Hobby. In der Formel 1 setzte sich Martin Hofer vor Robert Klier im ersten Finale durch. Robert Klier fuhr im zweiten Finale als Erster über die Ziellinie. Und durch den zweiten Platz im letzten Finale ist Robert Klier der Deutsche Meister in der Klasse Formel 1.



Die Gruppe Fahrer der Klasse Tourenwagen Modified. Auf dem Podest: Roland Völker als neuer Deutscher Meister 2016, Marc-Rheinard als Vizemeister und Christopher Krapp auf dem dritten Platz.

swb-Bild: men

Bei DM aufs Podest

Großer Erfolg für Martina Lutz

Singen (swb). An den Deutschen Minigolfmeisterschaften auf dem Hindernissystem Beton in der vergangenen Woche in Traben-Trarbach war der BGC Singen mit vier Aktiven vertreten. Besonders überzeugen konnten dabei Kevin König und Martina Lutz. Durchaus überraschend spielte Kevin König in der ersten Runde mit 27 Schlägen das beste Ergebnis bei den Herren ein. Leider ist es ihm nicht gelungen, während des gesamten Turniers auf derart hohem Niveau mitzuhalten - immerhin in Runde 5 konnte er das Ergebnis der ersten Runde nochmals wiederholen. Weitere Runden mit Ergebnissen zwischen 30 und 35 Schlägen reichten am Ende für Platz 16 in seiner Kategorie. Bei den Senioren weiblich I begann Martina Lutz mit 34 Schlägen in ihrer ersten Runde eher verhalten. Jedoch gelang es ihr, sich im Laufe des Turniers immer weiter zu steigern: Mit 25 Schlägen konnte sie insbesondere in ihrer vierten Turnierrunde überzeugen. Weitere Topleistungen folgten im sechsten bis achten Durchgang mit Rundenergebnissen zwischen 27 und 29 Schlägen. Am Ende stand der Gewinn der



Bronzemedaille. Damit feierte Martina Lutz ihren größten sportlichen Erfolg seit ihrem zweiten Platz in der Kategorie Damen bei der Heim-DM im Jahr 2005. Neben Kevin König und Martina Lutz waren schließlich noch Horst und Betina Linke bei der DM in Traben-Trarbach aktiv: Sie belegten bei den Senioren männlich I und Senioren weiblich I die Plätze 25 und 15. Bei der gleichzeitig in Mannheim veranstalteten Deutschen Meisterschaft auf dem Hindernissystem Eternit nahm Christine Feucht vom BGC Singen teil, die bei den Senioren weiblich I den 12. Platz erringen konnte.



Martina Lutz kann sich mit ihrer DM-Bronze über einen der größten Erfolge ihrer Laufbahn freuen.

swb-Bild: Verein

Jetzt läuft's rund

Singen ist Radkultur-Kommune

Singen (swb). Singen tritt in den Kreis von bislang zehn vom Land geförderten Radkultur-Kommunen der gleichnamigen Initiative des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg ein. Winfried Hermann, Minister für Verkehr, freut sich: »Unser Ziel ist es, im ganzen Land eine fahrradfreundliche Mobilitätskultur zu etablieren, und dazu gehört neben der Infrastruktur auch eine Fahrradkommunikation, die die Menschen motiviert, im Alltag selbstverständlich auf das Fahrrad zu steigen. Ich freue mich, dass sich Singen gemeinsam mit uns dafür einsetzt.« Für Bürgermeisterin Ute Seifried steht bei der Radverkehrsförderung in Singen besonders die »Soziale Teilhabe« im Vordergrund. Ute Seifried: »Die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und das Fahrradfahren sind eng miteinander verknüpft. Das Fahrrad ist ein relativ einfach verfügbares und kostengünstiges Verkehrsmittel, das es vielen Menschen ermöglicht, im Alltag mobil zu sein und zu bleiben. Dies möchten wir weiter stärken. Gerade bei der Quartiersvernetzung sehen wir hier ein großes Potential.« In Singen werden im Rahmen der Landesförderung zwei Rad-

KULTUR-Aktionen umgesetzt: Im Herbst 2016 starten die Radschnitzeljagd und die Einrichtung von Radservice-Punkten. Den Anfang macht die Radschnitzeljagd am Sonntag, 16. Oktober, in der Singener Südstadt. An diesem Tag sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, sich mit dem Fahrrad auf eine Entdeckungstour durch die Südstadt zu begeben und an möglichst vielen Stationen Stempel einzusammeln. An den Stationen informieren Vereine und Verbände über die verschiedenen Angebote der sozialen und öffentlichen Einrichtungen. Auch einige der in der Interessengemeinschaft Singen-Süd zusammengeschlossenen Gewerbebetriebe werden sich mit Stationen an der Radschnitzeljagd beteiligen. Ebenfalls im Herbst 2016 werden in Vorbereitung auf die Fahrradsaison und das Fahrrad-Jubiläum 2017 an für Radfahrende günstig gelegenen Orten im gesamten Stadtgebiet zehn Pump- und Reparaturstationen eingerichtet. Diese sogenannten Radservice-Punkte bieten Radlerinnen und Radler die Möglichkeit, kleinere Pannen auch unterwegs selbst, schnell und kostenfrei zu reparieren.



NACHWUCHS

Das Pflegezentrum St. Verena in Rielasingen-Worblingen gratuliert seinen Auszubildenden Aniko Antal, Ludmila Fernandez und Heike Waibel (im Bild) zum erfolgreichen Abschluss ihrer dreijährigen Ausbildung zur »Fachkraft Altenpflege«. Ebenfalls erfolgreich hat Jörg Brockmann (im Bild) seine Weiterbildung zum »Fachwirt für Organisation und Führung« abgeschlossen. Das Pflegezentrum freut sich ganz besonders, dass alle drei Auszubildenden in ein festes Arbeitsverhältnis übernommen werden konnten und sie nun ihre erworbenen Fachkenntnisse zum Wohle der Bewohner im Pflegeheim und in der Sozialstation einsetzen.



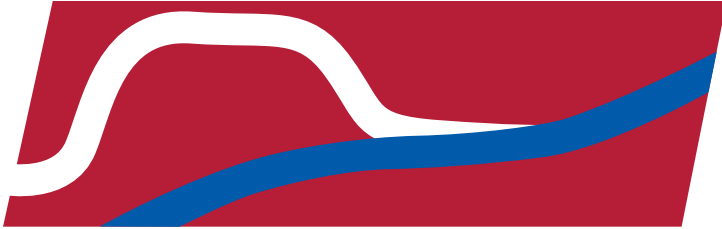
FERIENTREFF

Zu Beginn der Ferienzeit fand im Altenheim St. Anna eine Ferienaktionswoche statt. Unter dem Motto »Märchen« wurde an jedem Tag etwas Besonderes geboten: eine Hexenbowle, ein Märchenquiz, eine Grillparty mit Zauberwürsten und als Höhepunkt eine Wanderung mit Rollstühlen und Rollatoren zum märchenhaften Kuchenessen in den »Roten Rettich«. Dank des guten Wetters und der vielen ehrenamtlichen Helfer war diese Woche ein voller Erfolg.

swb-Bild: pr

Prügelei am helllichten Tag

Singen (swb). Am Samstag gegen 10.15 Uhr gerieten zwei Personen in einer Gaststätte in der Hegastraße in Singen in Streit. Die Streithähne trafen dann vor der Commerzbank erneut aufeinander. Der 55-jährige Mann trat unvermittelt dem 51-jährigen Mann in die Beine, so dass dieser zu Fall kam. Dort trat der Tatverdächtige mit den Füßen weiter auf den Geschädigten ein. Passanten gelang es dann, die Auseinandersetzung zu beenden. Bis zum Eintreffen der Polizei konnte der Tatverdächtige flüchten. Er konnte zeitnah durch die Polizei ermittelt werden. Der Geschädigte erlitt eine Schürfwunde am rechten Ellenbogen und klagte über Schmerzen in der rechten Schulter. Den Tatverdächtigen erwartet jetzt eine Strafanzeige wegen Körperverletzung.



KURZ & BÜNDIG !

Die Fachstelle Sucht Singen bietet folgende Kurse an: »Endlich rauchfrei! Nichtraucher in 6 Wochen«, Beginn: Mo., 19.9., 10 Uhr; der Kurs wird von den Krankenkassen bezuschusst. »Alkohol am Steuer – Führerschein weg?«, Kurs zur Vorbereitung auf die Medizinisch-Psychologische Untersuchung (MPU), Beginn: Mo., 19.9., 18 Uhr. Die Kurse finden jeweils in den Räumen der Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4 in Singen statt. Infos und Anmeldung unter Tel. 07731/912400, fs-singen@bw-lv.de, www.bw-lv.de. Die Johanniter starten im

Herbst wieder Qualifizierungslehrgänge in Pflege und Betreuung in Singen. Die Kurse finden berufsbegleitend, jeweils abends von 18.30-21.30 Uhr statt. Ausbildungsgang PflegeassistentIn: Beginn 6.10., jeweils montags u. donnerstags, Kursinhalte: Grundpflege u. Behandlungspflege; 100 Theoriestunden ergänzt durch ein 80-stündiges Praktikum in einer pflegerischen Einrichtung. Lehrgang BetreuungsassistentIn: Beginn 5.10., jeweils mittwochs u. donnerstags, Kursinhalte: Betreuung u. gezielte Aktivierung demenziell Erkrankter in Pflegeheimen,

Hauswirtschaft; 200 Theoriestunden und 80 Std. Praktikum. Weitere Infos und Anmeldung bei Erich Scheu, Tel. 07731/998312, E-Mail: erich.scheu@johanniter.de.

AWO-Clubprogramm vom 25.8.–31.8.:
Programm für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 12-13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.15-14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 14-16 Uhr Kreativ-Angebot; Zeitrunde entfällt! Abendangebot entfällt! Fr., 10-12 Uhr Frühstück. Sa., 11-15 Uhr Grill-

len in Horn. Mo.: Club geschlossen! Di.: vormittags ist der Club geschlossen! 14-15.30 Uhr Bewegung und Entspannung. Mi., 10-13 Uhr gemeinsames Kochen; ab 13 Uhr ist der Club geschlossen! Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos unter Tel. 07731/9580-44.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 27./28.8.2016:
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst (Ole Wangerin), kein Kindergottesdienst. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim
»Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.
Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. **Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel altersgerechte Kindergottesdienste.
»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Hilsberg).
Katholische Kirchen: Gottes-

dienste am 27./28.8.2016:
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier, Kirchenkaffee. St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Polnische Gemeinde in St. Elisabeth: So., 16 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Kleider und Spielzeug

Überlingen a. R. (swb). Die hungrigen Zeiten sind vorbei, denn hier gibt es reichlich Futter für den darbenenden Kleiderschrank. Die ewige Frage der Mütter, was soll mein Kind nur anziehen, kann spielend einfach geklärt werden: Denn am Samstag, 17. September, findet von 11 bis 13 Uhr die Kleider- und Spielzeugbörse für Selbstanbieter in der Riedblickhalle Singen-Überlingen am Ried statt. Tischreservierungen für Verkäufer ist am Donnerstag, 8.

September, von 18.30 bis 20 Uhr unter den Telefonnummern 0173/9959417 oder 0172/7343797 möglich. Wie die Veranstalter in einer Pressemitteilung erklärten, beträgt der Mietpreis für einen Tisch 7,50 Euro. Aufbauen können die Verkäufer ab 10 Uhr. Veranstalter ist die Kindertagesstätte Überlingen am Ried in Kooperation mit dem Elternbeirat. Der Erlös kommt allen Kindern der Kindertagesstätte Überlingen am Ried zu Gute.

ÖHNINGEN

SCHWARZWALDVEREIN
Zum Öhninger-Dorffest am So., 4.9., ab 10.30 Uhr lädt der Schwarzwaldverein Öhningen-Höri Mitglieder und Gäste ein.

SINGEN

DRK
Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: 10-11 Uhr »Senioren-gymnastik«, Begegnungsstätte, Schwarzwaldstr. 44; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren« im Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6; ab 17 Uhr »Männersportgruppe« Betreutes Wohnen, Waldstr. 6. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 18.30 Uhr »Yoga« Waldeckschule, Aula.. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr »Senioren-gymnastik«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr »Krafttraining für Senioren«, Bonhoeffergemeinde; 15.30 Uhr »Senioren-gymnastik«, Bonhoeffergemeinde; 16.30 Uhr Rückengymnastik für alle, Hardschule; 18 Uhr »Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde«, DRK-Heim, Hauptstr. 29. Jeden Donnerstag: 15.45 Uhr Seniorengymnastik, Bruderhofturnhalle. Jeden Freitag: 14 Uhr Osteoporose-Gymnastik Hebel-schule.

FC

Zur Mitgliederversammlung lädt der FC Singen am Do., 1.9., 19 Uhr ins Clubheim ein. Tagesordnungspunkte sind u. a. Berichte, Vorlage der Jahresabschlüsse vom 1.7.2013-30.6.2014 und 1.7.2014-30.6.2015, Satzungsänderung, Ergänzungswahl zum geschäftsführenden Vorstand sowie Ernennung des Präsidenten. Die beabsichtigten Satzungsänderungen können während der Geschäftszeiten im Clubheim eingesehen werden.

FIDELIO-SENIORENCLUB

Seinen nächsten Seniorennachmittag hat der Fidelio-Seniorenclub am Do., 1.9., ab 14.30 Uhr im »FC Clubheim«.
JEDERMANN-SPORTGRUPPE
Bei den Jedermännern ist dienstags und donnerstags im Hohentwiel-Stadion, Radolfzeller Straße in Singen in der Zeit zwischen 17.30 und 19.30 Uhr für das Sportabzeichen Training. Sportabzeichen-Abnahmetermine und Örtlichkeiten 2016 für die einzelnen Disziplinen: Di., 6.9., 18 Uhr, alle Leichtathletik-Disziplinen, letzter Termin, im Hohentwiel-Stadion. Alle Bürgerinnen und Bürger sind willkommen.

LICHTBILDNERGRUPPE

Nächster Clubabend ist am Do., 1.9., 20 Uhr, im Vereinshaus »Schanzstube« in Singen, Leimdölle 1, Untergeschoss. Thema: »Spiegelungen«, »Eindrücke aus Kuba«; Thema für alle. Gäste willkommen. Info: www.fotoclub-singen.de.

NATURFREUNDE

Zum Seniorennachmittag tref-

fen sich die Singener Naturfreunde am Do., 1.9., bei den Naturfreunden in Radolfzell. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Hallenbad Singen.

POPPELE-ZUNFT

Der Stammtisch der Stockacher Zimmerer, der Radolfzeller Holzhauergilde der Narrizella Ratoldi und der Zunftgesellen der Poppele-Zunft findet am Sa., 1.10., abends in Stockach statt. Anmeldungen für den 1.10. und nähere Infos beim Zunftgesellenboss Markus Stengele.

Die Zunftgesellen der Poppele-Zunft treffen sich zu den Sommerstammtischen am Do., 1.9., 20 Uhr, in Holzinger's Pavillon, am Do., 6.10., 19 Uhr, beim RCSF und am Do., 3.11., 20 Uhr, bei Wein Fein und Co.

SCHWARZWALDVEREIN

Zur Linzgauer-Drei-Seen-Wanderung trifft sich der Schwarzwaldverein Singen am So., 4.9., um 9 Uhr auf dem Parkplatz Hallenbad. Die Teilnehmer wandern unter Führung von Helmut Ruch (Tel. 22697) um den Illensee (RV und SE).

ÜBERLINGEN A. R.

TSV

Eine Übungsleiterin für Zumba sucht der TSV ab September. Die Zumbastunde findet mitt-

wochs von 18-19 Uhr in der Riedblickhalle Überlingen statt. Interessierte können sich bei Sassa Hlavacek, 07731/54656, sassaweb@googlemail.com melden.

WORBLINGEN

BÜRGER-/MUSEUMSVEREIN

Eine Fahrt nach Pfullendorf und Königseggwald unternimmt der Bürger- und Museumsverein Worblingen am Sa., 27.8. Auf einem geführten Stadtrundgang werden die Teilnehmer einige Sehenswürdigkeiten in Augenschein nehmen und viel über die Vergangenheit der Stadt erfahren. Nach dem Mittagessen ist Weiterfahrt nach Königseggwald, wo auf einem Rundweg durch den Schlosspark die Anlagen mit dem Schlossgebäude besichtigt werden. Nach dem Besuch der Pfarrkirche St. Georg findet in der gräflichen Brauerei Königseggwald eine Führung statt. Die Heimfahrt wird nach dem Vesper in der Brauereigaststätte angetreten. Treffpunkt: 8.30 Uhr am Schloss Worblingen, 8.35 Uhr Haltestelle Lindenplatz Arlen. Die Veranstalter bitten darum, dass sich Interessierte rechtzeitig für die Fahrt nach Pfullendorf und Königseggwald anmelden.

Bestattungsvorsorge. Eine Sorge weniger.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.	Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621 Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Überfall, Unfall: 110 Polizeirevier Singen: 07731/888-0 Krankentransport: 19222 Ärztlicher Notfalldienst: 116 117 Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525	STEISSLINGEN Polizeiposten: 07738/97014 Gemeindeverwaltung: 92930 Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345
Giftnotruf: 0761/19240 Notruf: 112 Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111 08 00/11 10 222 Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei) Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei) Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715	APOTHEKEN-NOTDIENSTE 0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und 22 8 33* von jedem Handy ohne Vorwahl Apotheken-Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS
24-Std.-Notdienst WIDMANN Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen) 07731/83080 gew.	TIERÄRZTL. NOTDIENST 27./28.08.2016: Dr. A. Kicherer, Tel. 07774/929938

MEICHLE
Feinkost und Fisch

88709 Hagnau, Neugartenstr. 9, Tel. 07532/808540

Die bewährte Adresse für hochwertige maritime Spezialitäten

Unsere Empfehlung der Woche:

Schollenfilet	100 g € 1,99
Seelachs-Loins	100 g € 1,89
Rotbarschfilet	100 g € 2,09

Aus unserer Feinkosttheke:

Forellenmatjes	100 g € 2,19
Räucherforellenfilet	100 g € 2,49

Wochenmarkt Konstanz: Dienstag, Mittwoch, Samstag
Wochenmarkt Singen und Radolfzell: Samstag

SCHULER GmbH
Wir handeln mit Werten

Gold + Silber (An- und Verkauf)

- ✓ Verkauf von Münzen und Barren
- ✓ Ankauf von Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Zahngold, Zinn, versilbertes Besteck, uvm.

Verliert Ihr Vermögen noch immer auf dem Sparbuch an Wert?
Sichern Sie Ihr Erspartes mit Edelmetallen!
Wir beraten Sie!

Singen Ekkehardstraße 35a (neben Orthopädie-schuhtechnik Ehrlé)	Konstanz Katzgasse 13 (neben Volkshochschule)	Überlingen Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus)
jeden Montag von 10:00 - 13:00 Uhr von 14:30 - 17:30 Uhr	immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr
① Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889		
www.schulergmbh.de		

Zufriedenheit und Optimismus in Steißlingen

Steißlingen (le). Sehr zufrieden mit der Arbeit des Gemeinderates und der Verwaltung in der ersten Hälfte des Jahres 2016 zeigte sich Steißlingens Bürgermeister Artur Ostermaier beim Pressegespräch, ehe er sich in den verdienten Urlaub abmeldete.

Es laufe derzeit gut in der Gemeinde, und die sorgfältige politische Arbeit bringe Erfolge in fast allen Bereichen, fasst der Bürgermeister zusammen. Auch bei den Urlaubsgästen genieße die Gemeinde einen sehr guten Ruf. Die Ferienwohnungen seien seit Wochen schon alle ausgebucht. Darüber hinaus steigere Steißlingen seine Anziehungskraft als lebenswerter Wohnort, vor allem bei jungen Familien mit Kindern. Für die Kinderbetreuung sei mit dem neuen Kinderhaus und dem renovierten und umgestalteten Kindergarten St. Elisabeth vom Kleinkind an bestens gesorgt, und für die Zeit nach dem Kindergarten stehe die moderne Gemeinschaftsschule mitten im Dorf.

Nach einem erholsamen Urlaub geht es dann mit Optimismus und mit frischen Kräften an die Vorhaben des zweiten Halbjahres. Hier werde wohl das Thema »Windenergie« auf der Agenda zu finden sein. Hierbei legt der Bürgermeister Wert auf die Tatsache, dass die Zustimmung zu den Arbeiten noch keine Zustimmung zu den Investitionen sei. Auch das Thema »Innerört-

licher Verkehr« mit einem verbesserten Parkraumkonzept und einer flächendeckenden Tempo 30-Regelung, mit Ausnahme der Landesstraßen, warte auf eine zügige Bearbeitung. Ebenso soll die »Innerörtliche Entwicklung« nicht auf die lange Bank geschoben werden. Hier hätten sich bei den Grundstückseigentümern erste Anzeichen für eine positive Entwicklung gezeigt. Im Baubereich soll im Gebiet »Tal« ein Bebauungsplan für ein weiteres Wohnbaugebiet aufgestellt werden. Außerdem wird im sozialen Wohnungsbau ein Projekt mit neun Wohnungen angegangen. Damit Thomas Schönenberger und der Abteilung Bau-Technik-Umwelt die Arbeit nicht

ausgeht, ist auch noch die Sanierung der Seeblickhalle mit der Erneuerung des Bodens und Verbesserungen im Sanitär- und Küchenbereich vorgesehen. Gespannt darf man auch auf die gemeinsame Realisierung der Naturschutzprojekte mit der Sielmann-Stiftung sein. Erfreut zeigte sich Bürgermeister Ostermaier über die gute Zusammenarbeit mit der Jugendvertretung bei der Umsetzung gemeinsamer Vorhaben. Um Mitarbeit bittet Artur Ostermaier für das Vorhaben »Steißlingen in Buch und Film«. Es gibt also auch für das zweite Halbjahr noch genügend zu tun und für Mitarbeit bei der Realisierung der zahlreichen Vorhaben ist die Gemeinde dankbar.



Zufrieden mit der Arbeit im ersten Halbjahr geht Bürgermeister Artur Ostermaier optimistisch in die zweite Jahreshälfte.



Die Ritterspiele begeisterten die Zuschauer beim Spectaculum in Aach. swb-Bild: ha

Phantastisches Spektakel

Das »Mittelalterliche Phantasie-Spectaculum« in Aach

Aach (ha). Zum dritten Mal gastierte das Mittelalter-Festival MPS, das für »Mittelalterliche Phantasie-Spectaculum« steht, in Aach auf dem Hirtenhof und nahm die zahlreichen Besucher mit auf eine Zeitreise zu Rittern, Barden und Musikanten.

Es ist nach eigenen Angaben das größte reisende Mittelalter-Kulturfestival der Welt und wurde 1994 gegründet. Trotz des regnerischen Wetters am Samstag ließen es sich die Fans nicht nehmen, ausgiebig zu feiern. Dafür entschädigte das tolle Wetter am Sonntag. Tausende zufriedene große und kleine Gäste – viele kamen aus ganz

Deutschland und der Schweiz – erschienen meist in mittelalterlicher Gewandung und anderen, sehr schönen phantasievoll gestalteten Kostümen. Unter anderem waren mit dem Ritterturnier der »Kaskadeure«, dem Bruchenturnier, dem »Falkner der Herzen« Achim und der imposanten Feuershow am Samstagabend für jeden Geschmack etwas dabei. Livemusik und Showacts auf zwei Bühnen zeigten einige der angesagtesten Bands der Mittelalter- und Folkszene, wie »Metusa« und »Koenix«.

Gaukler, Zauberer und Artisten sowie Händler, Tavernen und Heerlager rundeten die bunte

Veranstaltung ab. Dies bestärkten auch Lydia und Jörg Mohrenberg aus Dortmund, die mittlerweile eine Dauerkarte besitzen und zu fast jedem MPS-Festival in Deutschland anreisen. »Es reizt uns, mit Leuten ins Gespräch zu kommen, die gleiche Interessen haben, weil es einfach ein buntes Festival ist«, erzählt Lydia Mohrenberg begeistert. Denn es ist nicht authentisch, sondern phantastisch.

Weitere Infos: www.spectaculum.de

Weitere Bilder gibt es unter bilder.wochenblatt.net



63 Feuerwehrmänner waren am Freitag in Welschingen im Einsatz. swb-Bild: FW Engen

Großbrand im Gewerbegebiet

Engen-Welschingen (swb). Dunkle, schwere Rauwolken stiegen am vergangenen Freitag über dem Gewerbegebiet in Welschingen auf.

Möglicherweise durch Schweißarbeiten ist dort gegen 16 Uhr in einem Firmengebäude in der Gottlieb-Daimler-Straße ein Feuer ausgebrochen, das sich rasant auf den gesamten Gebäudekomplex, bestehend aus Garagen, einer Lagerhalle und Büroräumen, ausgedehnt hat. Ein 55-jähriger Mann musste mit vermutlich mittelschweren Verbrennungen in ein Krankenhaus eingeliefert werden. Die

Löschmaßnahmen erfolgten mit 63 Einsatzkräften der Feuerwehren von Engen und Welschingen und dauerten drei Stunden. Zwei Angehörige der Feuerwehr erlitten leichte Verletzungen, mittlerweile sind sie aber wieder wohlauf, wie aus Feuerwehkreisen zu erfahren war. Am ausgebrannten Gebäudekomplex, in dem zwei getrennte Firmen untergebracht sind, dürfte ein Schaden von mehreren hunderttausend Euro entstanden sein. Beamte der Kriminalpolizei haben die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.

Gelungenes Fest

Bibliothek feiert beim »Leuen«

Diessenhofen (ri). Am Samstag herrschte auf dem Platz vor dem Begegnungszentrum »Leuehof« in Diessenhofen Hochstimmung. Die Freihandbibliothek feierte ihren 26. Geburtstag. Die Vereine Kleiderbörse Moskito, Ludothek und Mittagstisch trugen mit Verkaufs- und Informations-Ständen zum Gelingen des Festes

verleiht Musik-CDs und Bücher an Leseratten jeden Alters. Die Auswahl umfasse rund 5.000 Bücher und Musik-CDs, erklärte Miriam Ganz. Seit Januar 2013 leitet sie die Bibliothek. »Mehr als die Hälfte unserer Bücher sind für Erwachsene geeignet. Die Titelauswahl für Kinder sprechen wir mit den Schulen der Region ab«, sagte Ganz. Lesungen und zweimal monatlich der Kaffeetisch ergänzen das Angebot. Dank Beiträgen der Vereinsmitglieder und finanzieller Unterstützung durch die Schule, die Kirchengemeinden und die politischen Gemeinden der Region müssen keine Leihgebühren erhoben werden.

Auf dem Platz vor dem Leuehof hatte die Freihandbibliothek eine Festwirtschaft eingerichtet. Am Marktstand konnten Bücher und Märli-Kassetten erworben werden. Die Ludothek verkaufte ausrangierte Spiele und Kinder-DVDs zu Schnäppchenpreisen. Im ersten Stock des Leuehofs ist die Kleiderbörse Moskito zu Hause. Zur Feier des Tages verwirklichte sie eine originelle Idee. Mit einem Griff in ein Zaubersäckli durften Lose gezogen werden. Die darauf gemalte Zahl entsprach dem Preisnachlass in Prozenten.



Miriam Ganz, Leiterin der Bibliothek, mit Stadtpräsident Walter Sommer beim Geburtstagsplausch. swb-Bild: ri



Beste Stimmung herrschte beim Gartenfest in Ramsen.

Mit Musik und guter Laune

Ramsen (hz). Gute Laune, kühle Erfrischungen und leckere Grilladen lockten am Wochenende zahlreiche Gäste zum beliebten Gartenfest des Musikvereins Ramsen.

Längst ist dieses Gartenfest ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender des Grenzdorfes im Bibertal, und es wird in jedem Jahr von der Bevölkerung gerne angenommen. Drei Tage feiern die Bürger und zahlreichen Besucher aus der Umgebung mit »ihrem Musikverein« ein fröhliches Fest. Auch in diesem Jahr war der absolute Höhepunkt das beliebte Handwerkerkervesper am Montagabend. Der Samstagabend startete mit der »Oldie-Night« in der Aula. Der Musikverein ver-

wöhnte bei dem Nostalgieabend mit kulinarischen Köstlichkeiten. Zum Frühschoppen traf man sich am Sonntag auf dem Festplatz bei der Aula. Dort lockten neben der guten Laune Erfrischungen und leckere Grilladen. Musikalisch unterhielten der Musikverein Worblingen unter der Leitung von Thorsten Müller und die Brass Band Musikverein Buch. Den Abschluss gestaltete der Musikverein Ramsen selbst. Am Montagabend trafen sich zum Ausklang die Handwerker aus Ramsen und Umgebung mit der Bevölkerung zum traditionellen Handwerkerkervesper. Für zukünftige Stimmungsmusik sorgten die Rauhenbergmusikanten aus Gailingen.